

Zeitschrift: Wohnen
Herausgeber: Wohnbaugenossenschaften Schweiz; Verband der gemeinnützigen Wohnbauträger
Band: 86 (2011)
Heft: 7-8

Vorwort: Editorial
Autor: Liechti, Richard

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Offizielles Organ

SVW/ASH/ASA,
Regionalverband Nordwest-
schweiz SVW, Regionalverband
Zürich SVW, Hypothekar-
Bürgerschaftsgenossenschaft HBG,
Logis Suisse SA.

Herausgeber

Schweizerischer Verband für
Wohnungswesen SVW, Dach-
organisation der gemeinnützigen
Wohnbaugenossenschaften.
Präsident: Louis Schelbert
Direktor: Stephan Schwitler
www.svw.ch

Verantwortliche Redaktion

Richard Liechti
(richard.liechti@svw.ch)
Rebecca Omeregíe
(rebecca.omeregíe@svw.ch)
Ständige MitarbeiterInnen:
Daniel Bosshart, Daniel Krucker,
Enrico Magro, Ruedi Schoch,
Stephan Schwitler.
Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben die Ansichten
der AutorInnen wieder. Sie
decken sich nicht in jedem Fall
mit den Positionen des SVW.

Verlagsleitung

Daniel Krucker
(daniel.krucker@svw.ch)

Postadresse Redaktion/Verlag

Bucheggstrasse 109, Postfach
8042 Zürich
Telefon Redaktion 044 360 26 52
Telefon Verlag 044 360 26 60
Telefon Sekretariat/
Aboverwaltung 044 362 42 40
Fax 044 362 69 71

Konzeption, Layout und

Druckvorstufe
Brandl & Schärer AG, 4601 Olten
(wohnen@brandl.ch)

Druck, Spedition

Swissprinters St. Gallen AG

Inserate

Johann WieLand
Seefeldstrasse 139
Postfach, 8034 Zürich
Telefon und Fax 044 381 98 70
Insertionsschluss
am 20. des Vormonates

Auflage

10 853 verkaufte Exemplare
(WEMF-beglaubigt)

Copyright

©2011 SVW

Preise

Einzelnummer CHF 5.–
Jahresabo CHF 48.–

Partner in Deutschland

Die Wohnungswirtschaft
D-22415 Hamburg

Partner in Österreich

wohnen Plus
A-1010 Wien

Liebe Leserin, lieber Leser

Wie möchten Sie wohnen, wenn Sie alt sind? Wahrscheinlich werden Sie antworten: Nicht anders als heute! Nur: Was ist, wenn irgendwann der Partner nicht mehr da ist, die erwachsenen Kinder mit den eigenen Familien genug zu tun haben und auch nicht gerade ums Eck wohnen? Wenn man endgültig Abschied nehmen muss von alten Freunden und in der Nachbarschaft bald niemanden mehr kennt? Und wenn die vertraute Treppe zum Hindernis wird, das Aufhängen der Wäsche zur Qual und der Wohnungsschlüssel immer öfter unauffindbar?

Das Alter ist kein Wunschkonzert. Wer es nüchtern betrachtet, wird früh genug eine Wohnform wählen, die trotz Altersgebresten ein möglichst selbständiges Leben möglich macht. Nötig sind dafür nicht nur hindernisfreie Wohnungen und Spitex-Dienstleistungen, sondern auch andere Menschen – um zu reden, um sich gegenseitig zu helfen. Gemeinschaftlich wohnen im Alter, so heisst das Rezept. Zwar haben solche Projekte noch Seltenheitswert. Trotzdem werden es immer mehr – und oft sind sie genossenschaftlich organisiert. Wir haben die innovativsten besucht und stellen sie Ihnen in diesem Heft vor. Der Bogen reicht von der autonomen Hausgemeinschaft, die durchaus WG-Groove besitzt, bis zur komfortablen Alterssiedlung, wo Mitmachen erwünscht, aber keineswegs Pflicht ist.

Bedeutet Ältersein wirklich nur Mühsal? Natürlich nicht. Vielleicht kehren sogar Musse und Gelassenheit ein, die im Erwerbsleben so oft abhandenkommen. Kürzlich durfte ich jedenfalls dabei sein, als ein Ehepaar – wohl in den ersten Jahren des Ruhestands – die nigelnagelneue Wohnung in der WSGZ-Siedlung Breitpark bezog. Geschäftsführer Peter Kopp nahm sich alle Zeit, um die Einrichtungen zu erklären. Und die beiden strahlten vor Freude, gingen voller Begeisterung in den nächsten Lebensabschnitt. Mögen sie das neue Zuhause noch lange geniessen dürfen!

Richard Liechti, Chefredaktor



Foto: Lea Hepp

Die Hausgemeinschaft 55+ ist Teil der Siedlung Ruggächern der Allgemeinen Baugenossenschaft Zürich. Die fünfzig Bewohnerinnen und Bewohner helfen sich gegenseitig, leisten aber auch Freiwilligenarbeit für die Gemeinschaft. Wie dies funktioniert, lesen Sie auf Seite 14.